

## **Brockes, Barthold Heinrich: Schmuck der Seele (1735)**

- 1 Wie fromme GOTT-ergebne Seelen,
- 2 Die mit den Wundern sich vermählen,
- 3 Die Seine Lieb' hervorgebracht,
- 4 Durch ihre Pracht
- 5 Vergnügt erquicket,
- 6 Durch ihre Schönheit selbst geschmücket,
- 7 Dem Schöpfer Himmels und der Erden
- 8 Vergnügen und gefallen werden;
- 9 So kommen solche Seelen mir,
- 10 Die nichts gehöret, nichts betrachtet,
- 11 Auf alle Wunder nicht geachtet,
- 12 Als eckelhaffte Monstra für,
- 13 Die gleichsam sonder Nas' und Ohren,
- 14 Ohn Zung' und Aug' und Hand gebohren,
- 15 Ja, welche durch selbst eigne Schuld
- 16 Sich selbst gestümmelt und der Gaben
- 17 Der Vater-Liebe, Gnad' und Huld
- 18 Muthwillig sich beraubet haben.
  
- 19 Ob sie in diesem Stand' entblöss't von allen,
- 20 Was
- 21 Wird wol kaum glaublich seyn.
  
- 22 Ach lasst uns denn, vom Undancks-Laster rein,
- 23 Wann wir des Schöpfers Werck mit Lust und Danck
- 24 Und man Sein' Allmacht, Huld und weise Lieb' em-
- 25 Durch die empfundne Lust, im Danck, die Seelen schmü-
- 26 Damit wir Dem, der an den Menschen-Kindern
- 27 Sein Göttliches Vergnügen findet,
- 28 Sein Göttliches Vergnügen nicht vermindern.